

Luftdruck A/T-Bereifung

Beitrag von „darkdiver“ vom 20. Juli 2007 um 21:10

Für die Autobahn sicherlich nicht falsch. Vielleicht auf 2.8 runter gehen bei dieser Hitze. Im Gelände würde ich dann wirklich auf 2.5 gehen wenn es einfacher Schotter ist. Werden die Steine doch etwas zu groß, dann würde ich den Luftdruck dafür sogar noch etwas weiter senken. So kann der Reifen das Hindernis besser umschließen und der Halt wird verbessert und scharfe Steine können den Reifen nicht so einfach aufschneiden. Im Sand (wird wohl nicht vorkommen in den Alpen) sogar ruhig auf 1 oder weniger Bar gehen.

Nicht vergessen nach jeder Streckenpassage wo der Luftdruck geändert wurde, den ursprünglichen Luftdrucker wieder herstellen und die **REIFEN UND FELGEN AUF BESCHÄDIGUNG PRÜFEN**, vor allem wenn du wieder auf die Autobahn gehst.

Viele Grüße und viel Spaß
Eric